



Prot. Nr.: IB220180 - 3/1604 Gemeinde-WVA Leutasch -
Zusammenfassung 2021

Innsbruck, am 29.03.2022

Inspektionsbericht

IB220180 - 3/1604 Gemeinde-WVA Leutasch - Zusammenfassung
2021

Antragsteller: Gemeinde Leutasch
Kirchplatzl 128a
6105 Leutasch

Auftragsgrundlage: Trinkwasserverordnung (ÖNORM M 5874)

Allgemeine Angaben zur Gesamtanlage

| | |
|--|--|
| Bezeichnung der Anlage | 3/1604 Gemeinde-WVA Leutasch |
| Anlagenart | Trinkwasser |
| Top-Level ID | T20519135R3 |
| Abgegebene Wassermenge [m ³ /d] im Jahresmittel | <2000 |
| Versorgte Personenzahl | 2500 |
| Art der Wasserversorgung | öffentlich |
| Anmerkung | <p>Die **3/1604 Gemeinde-WVA Leutasch** wird grundsätzlich mit dem Wasser der **Oberen Kirchplatzquellen 1-3** (QU70326014; ehem. Kirchplatzquellen-alt) und der **Benesbodenquellen** (QU70326001) versorgt. Zu Zeiten höheren Wasserbedarfs wird zusätzlich das über die UV-Anlage im DRS Klamm desinfizierte Wasser der **Salzbach** (QU70326007) und **Runstfallquellen** (QU70326006) in die Versorgung eingespeist. Außerdem verfügt die WVA mit den **Kreithquellen 1-4** (QU70326004) sowie den **Unteren Zensnerquellen 1-6** (QU70326009) über weitere Quellvorkommen zur Sicherung einer Notwasserversorgung. Die Unteren Zensnerquellen dienen jedoch nur zur Versorgung der **VZ Unterleutasch** (LN70326005).</p> <p>Die Wasserspeicherung erfolgt in 2 Hochbehältern. Zum einen im **HB Kniepass** (BW70326001), der vom der DRS Klamm aus angespeist wird, sowie im **HB Kirchplatzl** (QU70326014), der direkt von den **Oberen Kirchplatzquellen 1-3** bzw. vom HB Kniepass sowie den Benesbodenquellen gespeist werden kann. Von hier aus werden die Versorgungszonen **VZ Weidach Gasse** (LN70326002), **VZ Moos Obern Platzl Kirchplatz** (LN70326002), **VZ Kreith** (LN70326003) und **VZ Unterleutasch** (LN70326005). Die Versorgung der Versorgungszone **VZ Klamm** (LN70326004) erfolgt direkt von den Benesbodenquellen.</p> |

Beurteilung

Am **15.07.2021** und **14.09.2021** erfolgte die jährliche Kontrolluntersuchungen der **Gemeinde-WVA Leutasch** durch Herrn Florian Trattner, MSc (ARGE Umwelt-Hygiene GmbH) gemeinsam mit dem Wassermeister der Gemeinde Leutasch, Herrn Günther Maurer.

Sämtliche für die Trinkwasserversorgung relevanten Anlagen wurden besichtigt und stellen teilweise noch Altbestände dar, befanden sich grundsätzlich jedoch in einem gut gewarteten, ordnungsgemäßen und sauberen Zustand. Die Rosumerquelle und der HB Emmat wurden dauerhaft außer Betrieb genommen.

Die Gemeinde Leutasch errichtete im Zuge der Ausführung des im Jahr 2016 ausgearbeiteten Reinvestitionsplanes zur Instandhaltung und Ausbau der Gemeinde-WVA Leutasch 2019 in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Passer & Partner ZT GmbH den 900 m³-fassenden **Hochbehälter Kirchplatzl** am Standort des alten **HB Kirchplatzquellen alt**, der abgerissen wurde. Außerdem wurde die bestehende **UV-Anlage DRS Klamm** durch eine **neue typgeprüfte UV-Anlage** der Firma Aquafides ersetzt und am 25.11.2019 in Betrieb genommen. Seither erfolgen laufend Erneuerungen an sämtlichen Bereichen der Gemeinde-WVA.

2021 wurde die gesamte Anlagen der **Benesbodenquellen** inkl. der Quellableitung erneuert. Alle Quellen wurden unter Aufsicht der Baubezirksamts Innsbruck (Ing. Markus Auer) fachgerecht neugefasst und über 3 Zuläufe in eine neue große PE-Quellsammelstube (LIOT Eterub) eingeleitet. Außerdem erfolgte eine Erneuerung der Druckerhöhungsanlage für die Benesbodenquellen in der DRS Klamm, über die das Wasser in den **Hochbehälter Kniepass** gepumpt wird.

Weiteres plant die Gemeinde eine Generalsanierung der Runstfall- und Salzbachquellen inkl. Erneuerung der Ableitungen.

Maßnahmen

Es wird auf die in den Einzelinspektionsberichten/ -gutachten empfohlenen Maßnahmen verwiesen.

Gutachten

Das Wasser der **Gemeinde-WVA Leutasch entsprach** im Rahmen der durchgeführten Untersuchungen den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften bzw. den Anforderungen der Verordnung „**Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch**“ (**Trinkwasserverordnung**), BGBl.II, 304/2001 idgF. und ist derzeit

zur Verwendung als Trinkwasser geeignet (A)

Die Inspektionsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die inspizierten Anlagen.

Dieser Inspektionsbericht enthält eine elektronische Signatur und darf nur vollinhaltlich ohne Hinzufügung oder Weglassung weitergegeben und veröffentlicht werden.

Auszüge oder Änderungen bedürfen in jedem Einzelfall der Genehmigung der ARGE Umwelt-Hygiene GmbH.

**** Ende Inspektionsbericht ****



Dr. Bernd Jenewein
Gutachter gem. §73 LMSVG und Stellvertretung Leitung
Inspektionsstelle